

Einladung

zur 17. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Stadt Geilenkirchen am

Dienstag, dem 09.05.2017, 18:00 Uhr

im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Vorstellung der seitens der DB Station & Service AG geplanten Umbaumaßnahmen an den Bahnhöfen Geilenkirchen und Lindern
Vorlage: 0948/2017
2. Zwischenbericht des Klimaschutzbeauftragten der Stadt Geilenkirchen
Vorlage: 0953/2017
3. Antrag der SPD-Fraktion: Verkehrssituation vor den Kitas in Geilenkirchen
Vorlage: 0947/2017
4. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

5. Auftragsvergaben
- 5.1. Vergabe von Bauleistungen im Zusammenhang mit dem Straßen- und Wegebauprogramm 2017
Vorlage: 0927/2017
- 5.2. Vergabe von Straßenbauarbeiten im Zusammenhang mit der Fahrbahnerneuerung Friedlandplatz/Alte Poststraße in Stadtgebiet Geilenkirchen
Vorlage: 0928/2017
- 5.3. Vergabe von Bauleistungen zur Energetischen Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle Lindern Gewerk: Rohbauarbeiten
Vorlage: 0955/2017
- 5.4. Beratung und Beschlussvorschlag über den Austausch von weiteren 275 Quecksilberdampfleuchten durch LED-Leuchten / energetische Sanierung (Phase V)
Vorlage: 0956/2017

- 5.5. Vergabe von Bauleistungen zur Energetischen Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle Lindern Gewerk: Dach- und Zimmererarbeiten
Vorlage: 0957/2017
- 5.6. Vergabe einer Bauleistung im Zusammenhang mit der Energetischen Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle Lindern
Gewerk: Außentüren
Vorlage: 0958/2017
- 5.7. Beratung und Beschlussvorschlag über die Erneuerung einer Beleuchtungsanlage in Teveren, Töpferstraße
Vorlage: 0959/2017
- 6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Paulus
Ausschussvorsitzender

Bauverwaltungs- und Tiefbauamt
10.04.2017
0948/2017

Informationsvorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Kenntnisnahme	09.05.2017

Vorstellung der seitens der DB Station & Service AG geplanten Umbaumaßnahmen an den Bahnhöfen Geilenkirchen und Lindern

Sachverhalt:

Die DB Station & Service AG beabsichtigt, die Bahnhöfe Geilenkirchen und Lindern im Jahr 2018 umzubauen.

Es ist geplant, die Bahnsteiglängen anzupassen und die Bahnsteige von derzeit 26 cm auf 76 cm über Gleisniveau anzuheben. Zudem sollen an beiden Bahnhöfen Aufzuganlagen errichtet werden.

Die Planung wird seitens der Verwaltung in der Sitzung vorgestellt.

(Bauverwaltungs- und Tiefbauamt, Herr Savoir, 02451 - 629 229)

Dez II
20.04.2017
0953/2017

Informationsvorlage

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Kenntnisnahme	09.05.2017

Zwischenbericht des Klimaschutzbeauftragten der Stadt Geilenkirchen

Sachverhalt:

Die Stadt Geilenkirchen hat sich vor mehreren Jahren offiziell zum Klimaschutz bekannt. Wichtige Meilensteine in diesem Zusammenhang sind u.a. die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und die Verfassung eines Klimaschutz-Teilkonzeptes für die städtischen Liegenschaften. Im Jahr 2015 wurde außerdem die Stelle eines Energie- und Klimaschutzmanagers in der Stadtverwaltung als eine dem Technischen Beigeordneten zugeordnete Stabsstelle eingeführt. Aufgabe dieser Position ist es, die Umsetzung der Klimaschutzkonzepte beratend und koordinierend zu begleiten. Im Jahr 2016 wurde die Stelle des Energie- und Klimaschutzmanagers neu besetzt. Damals hatte sich Herr Knoke im Umwelt- und Bauausschuss vorgestellt. Während der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 09. Mai 2017 wird er einen kurzen Überblick über den derzeitigen Arbeitsstand präsentieren.

(Dez II, Herr Knoke, 02451 - 629 214)

Ordnungsamt
27.04.2017
0947/2017

Anträge

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Umwelt- und Bauausschuss	Kenntnisnahme	09.05.2017

Antrag der SPD-Fraktion: Verkehrssituation vor den Kitas in Geilenkirchen

Mit der E-Mail vom 06.04.2017 hat die SPD-Fraktion im Stadtrat einen Antrag zur Tagesordnung vorgelegt. Inhalt ist die Verkehrssituation vor den Kitas in Geilenkirchen. Der Antrag ist dieser Vorlage beigelegt. Konkrete Angaben zu den angesprochenen Missständen werden in dem Antrag nicht gemacht.

Aus Sicht der Verwaltung kann mitgeteilt werden, dass die rechtlichen Möglichkeiten nach der Straßenverkehrsordnung, was die Beschilderung und Markierung der öffentlichen Verkehrsflächen im Bereich der Kitas angeht, ausgeschöpft sind. Wenn diese Regelungen von den Verkehrsteilnehmern beachtet werden, sollten sich die verkehrsrechtlichen Probleme in Grenzen halten.

Des Weiteren sind konkrete Missstände in verkehrlicher Sicht vor den Kitas in Geilenkirchen nicht bekannt. Im Rahmen eines Gesprächs mit dem zuständigen Bezirksbeamten der Kreispolizeibehörde Heinsberg am 06.04.2017 konnte festgestellt werden, dass eine regelmäßige Bestreifung insbesondere der Kitas im Stadtgebiet erfolgt und dort ebenfalls keine gravierenden Feststellungen gemacht werden.

Sollten von Seiten der Kita-Leitungen Anliegen an die Stadt herangetragen werden, wird sich dieser im Rahmen der Möglichkeiten umgehend angenommen und versucht eine einvernehmliche Lösung zu finden. Hierzu gehören auch turnusgemäße Kontrollen.

Anlage:

Antrag der SPD Fraktion vom 06.04.2017

(Ordnungsamt, Herr Kaumanns, 02451 - 629 919)



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION**

**Rat der Stadt Geilenkirchen
Vorsitzender Christoph Grundmann**

Hommer Heide 52
52511 Geilenkirchen

SPD-Fraktion, Markt 9, 52511 Geilenkirchen

0 151 70 00 69 65
christoph.grundmann@gk-spd.de

Herrn
Bürgermeister Georg Schmitz
Rathaus

Geilenkirchen

— Betr.: Antrag auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes im nächsten zuständigen
Fachausschuss

hier: **Verkehrssituation vor den Kitas in Geilenkirchen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

— in der Stadt werden verstärkt Missstände in verkehrlicher Hinsicht vor den Kitas beklagt. Dabei
sind es leider einerseits die Eltern der Kinder selbst, die meinen ihre Kinder bis zur
Kindergartentür vorfahren zu müssen, andererseits Verkehrsteilnehmer, die leichtsinnig oder
uneinsichtig sind und der besonderen Verkehrssituation nicht Rechnung tragen wollen.

Die SPD-Stadtratsfraktion hält deshalb vorrangig zwei Maßnahmen, die schnell umgesetzt
werden können, für unbedingt erforderlich:

- ❖ Stichproben vor den Kitas durch die Verwaltung,
- ❖ Prüfung, durch welche Baumaßnahmen möglichst schnell eine größere Sicherheit für
unsere Kinder erreicht werden kann. Nur ein Beispiel: Einsatz von Pollern.

Wir bitten um Vorschläge in der nächsten Fachausschusssitzung.

Mit freundlichen Grüßen,

Grundmann
Fraktionsvorsitzender